

# figura

Theaterfestival



**Baden, 16.-21. Juni 2026**

17. Internationales Theaterfestival animierter Formen

**SWISSLOS**  
Kanton Aargau

**STADT BADEN**

 **wettingen**  
stern an der limmat

**prohelvetia**

STANLEY THOMAS  
**JOHNSON  
STIFTUNG**

**EGS** Ernst Göhner  
Stiftung

**MIGROS**  
kulturprozent

**BADEN**  
Kultur- & Bäderstadt

**kultur**  
**—macht**schule.ch

LEBENSRAUM  
**AARGAU**  
Die gemeinnützige Stiftung der AKB

**mks** markus  
kaufmann  
stiftung

**die Mobiliar**

**Waldad**  
Stiftung

**Marlis und Hans Peter  
Wüthrich-Mäder-Stiftung**

 **STIFTUNG  
DENK AN MICH**  
Ferien und Freizeit für Menschen  
mit Behinderungen

**BEATRICE  
EDERER  
STIFTUNG**

**GRAND CASINO  
BADEN**

**KÖPFLI  
PARTNERS**

**KORTHEATER  
BADEN**

**Teatro Palino**

**UnvermeidBAR**

**thik**  
THEATER IM KORNHAUS BADEN

**DRUCKEREI**  
EVENTLOKAL BADEN

**NORDPORTAL  
BADEN**

**ROYAL  
BADEN**

**Figuren  
theater  
wettingen**

**WERK**

**STANZEREI**  
BADEN

**Karussell**  
Familienzentrum  
Region Baden

**BÜHNE  
AARGAU**

Vergünstigte ÖV-Anreise dank:



Details zur Anreise → Seite 59

## Inhalt

FIGURA – Ein Festival für alle, und das in Baden	2
Liebes Publikum	3
Zu diesem Programmheft	4
Programm	5
Organisation	56
Wir danken	57
Barrierefreiheit	58
Tickets, Anreise, Vorverkauf	59
Programmübersicht	60
Veranstaltungsorte	64

# FIGURA – Ein Festival für alle, und das in Baden

Im Juni 2026 darf sich Baden wieder auf FIGURA freuen! Das Festival präsentiert, wie immer, eine Auswahl von Produktionen, die mit grosser Neugier, Freude und Leidenschaft kuratiert wurden. Künstler:innen aus der ganzen Welt kommen in unserer Stadt zusammen und zeigen ein breites Spektrum an Stilen und Ausdrucksformen – mal humorvoll, mal tiefsinnig, in traditionellen oder experimentellen Formen. Mit dieser bunten Vielfalt macht FIGURA Baden zu einem Ort des Staunens, der Inspiration und der Überraschung. Die Festivaltüren stehen für alle Menschen offen, die Theater lieben oder Neues entdecken wollen.

FIGURA engagiert sich konsequent für Inklusion. Barrieren werden abgebaut, unterschiedliche Perspektiven sichtbar gemacht, alle sollen teilhaben können. Das innovative Theaterfestival ist ein Vorzeigebispiel für eine Kultur, die wirklich für alle zugänglich ist. Für Baden ist es ein Glück, dass FIGURA hier seine Heimat hat. Es verbindet Kunst, Fantasie und inklusive Begegnungen auf einzigartige Weise.

Ich wünsche Ihnen berührende Momente, neugierige Entdeckungen und unvergessliche Erlebnisse.

Steffi Kessler, Badener Stadträtin, Ressort Kultur



## Liebes Publikum

Mit Künstler:innen aus aller Welt versammelt FIGURA auch 2026 in Baden eine beeindruckende Vielfalt an Können und Ausdruck: Figuren und Objekte, Musik und Tanz treffen auf handwerkliche Präzision, auf Licht, Raum und Kostüm – ausgedacht und gestaltet von Menschen, die ihre Kunst mit Hingabe beherrschen. Zusammen mit ausgeklügelter Technik und trickreichen Effekten entstehen mehrdimensionale Erzähl- und Bilderwelten.

Was auf der Bühne sichtbar wird, spiegelt sich auch hinter den Kulissen: Im FIGURA-Team treffen unterschiedlichste berufliche Hintergründe und breite Expertise aufeinander. Wir arbeiten in mehreren Sprachen und mit individuellen Perspektiven – und gemeinsam an einem Festival, das Vielfalt nicht nur präsentiert, sondern auch lebt.

Mit unseren freiwilligen Helfer:innen erweitert sich dieses Gefüge nochmals um ein Mehrfaches und es entsteht eine vielstimmige Formation aus Erfahrung, sozialen Kompetenzen, Neugierde, Engagement und Leidenschaft. Und daraus wächst unser Festival – immer wieder aufs Neue.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr FIGURA-Team



Illustrationen: Lisa Mathiasen

v.l.n.r.: Annet Disler, Programmgruppe | Simone Perret, Leitung Inklusion, Produktionsbüro | Sven Mathiasen, Programmgruppe, künstlerische Leitung | Irène Howald, Produktionsleitung / Co-Leitung | Eveline Gfeller, künstlerische Leitung / Co-Leitung | Matthias Valance, technische Leitung | Daniela Zeilinger, Programmgruppe | Lina Hodel, Medien, Social Media

# Zu diesem Programmheft

In unserem Programmheft verwenden wir folgende Symbole:

- \* Schweizer Erstaufführung
- Figura Famiglia richtet sich gleichermassen an Kinder und Erwachsene. Im Interesse der Kinder bitten wir die Mindestaltersangabe zu beachten.
- Figura Fuori findet unter freiem Himmel statt.
- nominiert für den «Grünschnabel», Aargauer Förderpreis für junges Figurentheater (→ Seite 36).
- teilweise rollstuhlgängig (ohne Toiletten/Barzugang)
- ganze Spielstätte rollstuhlgängig

Die Texte **Einfach gesagt** fassen das Wichtigste in einfachen Worten zusammen.

Ausführliche Angaben zur Barrierefreiheit unseres Festivals und zu den einzelnen Vorstellungen finden Sie auf → Seite 58 und unter [figura-festival.ch](http://figura-festival.ch)



Sa 13. Juni  
08.00

Weite Gasse

Dauer 180 Minuten  
für alle  
Französisch  
keine Sprachkenntnisse  
erforderlich

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
[figura-festival.ch](http://figura-festival.ch)

Kollekte

## Quel Toupet!

Botanischer Friseursalon unter freiem Himmel

**Hast du Lust auf eine Veränderung? Dieser Friseurladen am Badener Markt zaubert wilde und blumige Frisuren auf deinen Kopf.**

Cie Quignon Sur Rue (FR)

Wilde Gräser, zarte Dahlien, brave Farne – das und noch viel mehr wird zum Kopfschmuck aller Art: zu eleganten Blumendiademen oder zu wilden, moosigen Föhnfrisuren! Alle sind eingeladen, sich mutig in diesen speziellen Friseursalon zu begeben, ohne einengende Konventionen. Kein Zufall, bedeutet das französische Wort «toupet» sowohl Haarbüschel als auch Frechheit.

Inmitten einer lebendigen Kulisse zaubern Angel Humeau, Perückenmacherin und Friseurin, und Peggy Dalibert, vielseitige Theaterschaffende, einen Hauch von Wildheit, eine kleine Gartenecke, ein Stückchen Welt in Miniatur auf deinen Kopf.

Mit: Angel Humeau, Peggy Dalibert

*In this unusual open-air botanical hair salon, two stylists create charming and wild miniature worlds atop your head.*

[quignon-sur-rue.com](http://quignon-sur-rue.com) | Foto: Claire Huteau, Kalimba Mendes





# 20 Liter O

Di 16. Juni  
12.30, 17.00

Unterer Bahnhofplatz

Di 16. Juni  
20.45

Amphitheater  
Kurtheater

Dauer 20 Minuten  
für alle  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Kollekte**

**Ein Schauspieler singt im Chor mit 35 Plastik-  
kanistern. Es geht um das Zusammenleben  
und darum, wie viel Raum wir brauchen.**

**Marius Alsleben (DE)**

Ein Performer und 35 Plastikkanister suchen Gemeinsamkeiten und formen Gemeinschaften. Durch ein gesungenes «O» werden die Kanister zum 7-stimmigen Chor. Sie – die sich immer an der Grenze zwischen Figur und Nutzobjekt bewegen – verteilen sich im Umraum und bilden neue Klangstrukturen. Wer sind die Kanister, wenn sie verstummen und wieder zu blossen Behältern werden? Der zum Finale ausgespuckte Inhalt könnte Aufschluss darüber geben. Die Objekttheater- und Sound-Performance im öffentlichen Raum setzt sich mit Gemeinschaftsbildung und dem Zusammenspiel von Gesellschaft und räumlichen Kapazitäten auseinander. Sie macht diese Aspekte durch Klang, aber auch durch subtile interaktive Momente sinnlich erfahrbar.

Idee: Marius Alsleben, Arnaud Grandjean / Konzept, Sound, Performance: Marius Alsleben / Outside Eye: Clara Palau Y Herrero

*One performer and 35 canisters come together as a seven-voice choir through a sung «O», forging connections and creating communities.*

marius-alsleben.de | Foto: Sophia Baur



# Antipodi

Di 16. Juni  
17.00, 19.00

Mi 17. Juni  
15.00, 18.30, 21.00

Do 18. Juni  
17.00, 19.00, 21.00

Fr 19. Juni  
17.00, 19.00, 21.00

**Schlossbergplatz**

Dauer 35 Minuten  
ab 7 Jahren  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

**In einem Lastwagen geschieht Erstaunliches: Drei Figuren reisen mit dem Publikum ans andere Ende der Welt.**

**Compagnia Dromosofista (IT)**

Jeder Punkt hat sein Gegenteil auf der anderen Seite der Erde, den Antipoden. Unzählige Landschaften und Lebewesen sind durch eine Linie verbunden, die dem Erddurchmesser entspricht. In einem Lastwagen laden drei Figuren das Publikum zu einer surrealen Reise an die entgegengesetzten Enden der Welt ein: auf einem Miniaturpferd, inmitten von verwirrten Gestalten und winzigen Schattenwesen. Die Show ist eine Verschmelzung verschiedener Puppenspielstile und -techniken, vom Schattenspiel über die Objektmanipulation bis hin zum physischen Theater. Der Gruppenname Dromosofista ist ein fiktiver Begriff (aus dromo = Strasse und sofia = Weisheit), der das immense Potenzial der Strasse als zentralen Ort kultureller Begegnung und des Austausches treffend beschreibt.

Mit: Rugiada Grignani, Tommaso Grignani, Timoteo Grignani

*Inside a Mobile Theatre, three figures invite the audience on a surreal journey through shadow play, object manipulation, and physical theatre.*

Foto: Lucia Herrero





# Arctic Tall Tales

Di 16. Juni  
19.00  
mit Festivaleröffnung  
Kurtheater

**Eine mutige Gruppe im kalten Grönland. Es ist dunkel und einsam. Sie erzählen sich Geschichten. Sind diese wahr oder erfunden?**

## La ruée vers l'or (CA)

Dauer 60 Minuten  
(90 Minuten mit  
Festivaleröffnung)  
ab 10 Jahren  
Englisch

Eine Handvoll unerschrockener Jäger geht auf eine aufregende Reise durch die wilden und schneebedeckten Landschaften Grönlands. Sie trotzen Einsamkeit, Dunkelheit und der arktischen Kälte. Unter solchen Bedingungen ist es nicht immer leicht, einen kühlen Kopf zu bewahren. Saufen und fabulieren helfen zu überleben.

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

Die weite Wildnis, die majestätische Landschaft und die unglaublichen – und urkomischen – Geschichten wecken die Sehnsucht nach Abenteuer und Freiheit. Sind sie wahr, erfunden oder nur Mythen?

## Preisempfehlung CHF 45

Regie: Anne Lalancette, Francis Monty / Spiel: Jérémie Desbiens, Jean-François Beauvais, Anne Lalancette / Musik, Sounddesign, Live-Musik, Geräuscheffekte: Alexandre Harvey / Puppensdesign und -bau: Sophie Deslauriers, Claudine Rivest / Bühnenbild und Requisiten: Corinne Merrell (Design), Nancy Belzile (Bau) / Lichtdesign: Nancy Longchamp / Adaption: Anne Lalancette

Empfang durch die  
Festivalleitung sowie  
Grussworte von Regula  
Dell'Anno-Doppler,  
Badener Stadträtin, und  
Uwe Heinrichs, künst-  
lerischer Direktor des  
Kurtheaters Baden.  
Musikalische Interven-  
tionen von Alexandre  
Harvey (Arctic Tall Tales)

*In Greenland's wild frontier, a handful of fearless hunters face isolation, darkness, and the Arctic cold – united by desire for freedom.*

annelalancette.com/larueeverslor | Foto: Louis-Martin LeBlanc



# Loco-motiv

Mi 17. Juni  
12.30, 17.30

zwischen  
Schlossbergplatz und  
Unterer Bahnhofplatz

**Zwei Figuren gehen auf eine fantastische Reise mit fliegenden Dingen. Sie wollen frei und leicht sein – wie wir alle.**

Dauer 30 Minuten  
für alle  
ohne Worte

## Gambeinspalla Teatro (IT/CZ)

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

«Loco-motiv» ist eine visionäre Reiseshow mit Seifenblasen und fliegenden Objekten. In einer wandernden grafischen Hommage an die Poesie des japanischen Anime-Regisseurs und Zeichners, Hayao Miyazaki, begeben sich zwei skurrile Figuren auf eine fantastische Reise – eine Reise, die alles und das Nichts zugleich sucht. Die Bühnentechnik erwacht inmitten des Publikums zum Leben: Drachen, Papierflieger, Rauchzeichen und Seifenblasen messen Richtung und Geschwindigkeit der Luft und setzen Emotionen frei. Ein Flug, nach dem wir uns alle sehnen: frei und leicht.

## Kollekte

Von und mit: Eros Goni, Lucie Vendlova / Szenografie: Gambeinspalla Teatro / Musik: Marco Meneghel / Video: Simone A. Tognarelli

*Two quirky figures set off on a fantastical journey – with dragons, paper airplanes, smoke signals, and soap bubbles. Light and free.*

instagram.com/locomotiv.teatro | Foto: Lara Somy





# Ma Solitud

Mi 17. Juni  
13.30, 16.30

Cordulapassage

Dauer 25 Minuten  
für alle  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

Kollekte

**Hände bauen, helfen und zerstören. Ein humorvolles Stück über das, was uns als Menschen verbindet.**

**Guillem Albà (ES)**

Der Ausgangspunkt dieser poetischen Komödie sind die Hände, die uns zum Greifbaren und Alltäglichen zurückführen. Hände, die die meisten Dinge geschaffen haben, die wir benutzen. Hände, die die erhabenste Schönheit und die schrecklichsten Gräueltaten hervorgebracht haben. Hände, die die Geschichten erzählen, die uns verbinden – damit sie nicht allein und vergessen zwischen Tastaturen, Bildschirmen und Informationsüberflutung zurückbleiben. Ein Kurzstück voller handwerklichem Humor, das uns an die Bedeutung des Menschlichen, Einfachen und Gemeinsamen erinnert.

Regie, Spiel: Guillem Albà / Konzept, Dramaturgie: Joan Arqué, Sergio Martínez, Guillem Albà / Musik: Pep Pascual / Regieassistent: Sergio Martínez / Beratung Tricks: Zero En Conducta / Outside eye: Carla Tovías / Konstruktion: L'Estaquirot Teatre, Alfred Casas / Kostüm: Nidia Tusal

*A short piece full of handcrafted humour that reminds us of the importance of hands – and through them of what is human, simple, and shared.*

guillemalba.com | Foto: David Ruano



Mi 17. Juni  
15.00

Figurentheater  
Wettingen

Dauer 30 Minuten  
ab 2 Jahren  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

Preisempfehlung CHF 25

# Stoffen

**Stoffe sind überall! Sie fliegen, rascheln, fließen oder flattern. Sie werden lebendig. Es entstehen Wellen und Landschaften.**

**puppenspiel.ch (CH)**

Stoffe umgeben uns immer und überall. Wir schlafen und kuscheln darin, wir bedecken, verstecken und kleiden uns damit. Stoffe bieten uns Wärme, Schutz, Geborgenheit. Im Stück von Rahel Wohlgensinger und Andrea Kilian werden Stoffe lebendig. Sie gleiten, fließen und fallen – rascheln, reißen und flattern. Landschaften entstehen, Blitze und Wellen. Wir entdecken gemeinsam, immer wieder anders, immer wieder neu. Stoff, Mensch und Klang. Ich und Du. Mal still, mal laut, wild und zart.

Idee, Konzeption: Andrea Kilian, Rahel Wohlgensinger / Regie: Andrea Kilian / Spiel: Rahel Wohlgensinger / Livemusik: Simon Engeli / Klangberatung: Max Bauer / Ausstattung: Melanie Geiger, Andrea Kilian, Rahel Wohlgensinger / Lichtdesign: Christian Bühlmann

*Fabric comes to life in this piece for eye, ear, and skin, as the audience, the performer, and the musician discover together all that fabric can do.*

puppenspiel.ch | Foto: Ilja Mess





# Tasty Biscuits

Mi 17. Juni  
17.00, 21.30

Royal Baden

Dauer 35 Minuten  
ab 8 Jahren  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

**Wie eine Büchse voller Überraschungen:  
Zwei als Puppen verkleidete Komiker erzählen  
kurze, lustige Geschichten ohne Worte.**

**Duo Mimikry (DE)**

«Tasty Biscuits», das sind knackige Kurzgeschichten, wie eine Keksdose voller geschmacklicher Überraschungen. Satire, Witz und der pure Rhythmus treffen auf innovative Erzähltechniken, schwarzen Humor und Gesellschaftskritik.

Ein herrlich abwechslungsreiches Programm, in dem jede Nummer für sich steht: sei es Superman beim Zahnarzt, die entfachte Emanzipation einer Zauberer-Assistentin, ein postmodernes Puppenspiel oder die ungeschminkte Realität der Unterhaltungsbranche. Echtes Training für das Zwerchfell!

Von und mit: Elias Elastisch, Nicolas Rocher / Licht, Sound: Paula Henke

*«Tasty Biscuits» serves up short stories with a crunch, like a cookie tin full of surprises – guaranteed to leave you with a bellyful of laughter.*

duomimikry.de | Foto: Stefan Lengsfeld



Mi 17. Juni  
17.30, 20.30

Teatro Palino

Dauer 50 Minuten  
ab 8 Jahren  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

# Pelech – The Nest

**Ein fremder Planet aus rotem Sand. Kleine  
Wesen suchen Schutz. Was passiert, wenn  
wir unser Zuhause verlieren?**

**TMEL (CZ)**

Eine unbekannte Wildnis, ein feindlicher Wüstenplanet ... Wir lernen verschiedene Mitglieder eines einzigartigen Ökosystems kennen: ein kleines Wesen, das nach einer neuen Behausung sucht, eine sich schnell entwickelnde Spezies, hungrige Raubtiere und mysteriöse Pilger.

«Das Nest» eröffnet eine grosse und komplexe Welt, in der selbst das kleinste Wesen das Gleichgewicht eines ganzen Planeten verändern kann. Ohne Worte, aber mit ungewöhnlichem szenografischem Material aus rotem Sand und roher Glasfaser erzählt, stellt es die Frage: Was passiert, wenn man die Sicherheit seines Nestes verliert?

Regie: Viktor Prokop / Spiel: Jakub Müller, Marie Machová /  
Bühnenbild: Berta Doubková / Dramaturgie, Musik: Jan Froněk

*Through unusual staging materials – red sand and raw fiberglass – wordless stories unfold on a hostile desert planet.*

linktr.ee/kolektiv.tmel | Foto: Kateřina Hubertová





# Carpet Diem

Mi 17. Juni  
18.00

Probühne Kurtheater

Dauer 55 Minuten  
ab 8 Jahren  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

**Ein Teppich wird zur Hauptfigur in diesem erstaunlichen Abenteuer. Er wird begleitet von einem seltsamen Wesen in Unterhosen.**

**L'atelier de l'inventure (CH)**

Ein Perserteppich wird zum Protagonisten eines erstaunlichen Abenteuers, begleitet von einem rätselhaften Wesen in Unterhosen. In dieser kühnen Inszenierung verwandelt Antoine Zivelonghi das Theater in einen grenzenlosen Spielplatz, auf dem der Teppich zum Rohstoff aller Fantasien wird. Exotische Welten, geheimnisvolle Kreaturen und historische Kostüme tauchen aus diesem magischen Gewebe auf und nehmen das Publikum mit auf eine fesselnde Reise. Die Körpersprache wird zum roten Faden, während die Manipulation von Objekten eine betörende visuelle Symphonie erzeugt. Jede Geste, jede Bewegung ist eine Einladung zur Entdeckung neuer Dimensionen des Vorstellbaren.

Spiel, Kreation, Konstruktion: Antoine Zivelonghi / Blick von ausen: Philipp Boë, Nina Pigné / Objektspiel: Sarah Lerch / Bühnenregie: Jean Charmillot / Musik: Hans Koch, Lionel Friedli / Licht: Basile Chervet / Musikaufnahmen, Vertonung: Pascale Lopinat / Konstruktionen, Kostüme, Bühnenbild: Brita Kleindienst

*A carpet becomes the protagonist in an astonishing and boundless adventure, accompanied by an enigmatic being in underpants.*

zivelonghiantoine.wixsite.com | Foto: Frédéric Palladino



Mi 17. Juni  
19.00

ThiK Theater im  
Kornhaus

Dauer 70 Minuten  
ab 14 Jahren  
Deutsch

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 35**

# Der merkwürdige Herr Bruckner

**Anton Bruckner war ein berühmter Musiker. Zu seinem 200. Geburtstag wacht er auf und erzählt von seinem Leben.**

**Theater die exen und Spring String Quartet (DE/AT)**

Ein Geburtstagsständchen zum 200sten weckt den weltberühmten Komponisten Anton Bruckner aus seiner ewigen Ruhe. Froh über die Abwechslung – «I hob ja Zeit, bin ja scho tot» –, beginnt er höchstpersönlich aus seinem Leben zu erzählen: wie er seiner Zeit voraus neue künstlerische Wege wagte und unvergessene Meisterwerke schuf. Seine Neider machten ihm aber das Leben schwer. Kaum jemand traute dem ehemaligen Dorfschullehrer solche Höhenflüge zu. Dennoch arbeitete Bruckner unbeirrt weiter. Die Inszenierung mit Live-Musik ist eine humorvolle Annäherung an Bruckner und sein Werk, eingebettet in seine Klänge, majestätische, chaotische, zarte, verspielte ...

Regie: Hans-Jochen Menzel / Spiel: Dorothee Carls, Annika Pilstl / Puppenbau: Peter Lutz, Christian Werdin / Musik: Philipp Plessmann, Spring String Quartet: Christian Wirth, Ines Rettensteiner, Peter Aigner, Stephan Punderlitschek / Video: Tom Franke

*This performance is a humorous take on the world-famous composer Anton Bruckner and his work – with puppetry, acting, and live music.*

die-exen.de | ssq.at | Foto: MecGreenie





# L'Enfant Mascara

Mi 17. Juni  
20.45

Nordportal

Dauer 65 Minuten  
ab 14 Jahren  
Französisch  
deutsche und englische  
Übertitel

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 35**

**Bilder und Figuren erzählen Leticias wahre Geschichte. Es geht um Hass gegenüber Transmenschen, um Liebe und Mut.**

## Barbaque Compagnie (FR)

Das ist die Geschichte von Leticia, geboren als Larry King, von ihrer Ermordung durch den Mann, den sie liebte, und von all den Menschen, die sie umgeben. Es ist eine ergreifende Erzählung von Liebe und Mut mit tragischem Ende und von Transphobie. Inspiriert von einem poetischen Roman, verleiht das Stück Leticia und ihren tiefsten Sehnsüchten Stimme und Körper: mit bewegenden Bildern, Musik, Krump (dem getanzten Widerstand) und Objekttheater. Im Zentrum stehen Fragen nach Selbstfindung und Identität.

Nach dem Roman von Simon Boulerice / Regie: Caroline Guyot / Mit: Simon Dusart, Antonin Vanneville, Camilles alias Soul of bear, Kenza Debalebe / Choreografie: Hendrickx Ntela / Objekte: Vaïssa Favereau / Kostüme: Gwenaëlle Roué / Dokumentarfilm: Marie Vernalde / Ton-, Musikmischung: Julien Guyot / Lichtdesign: Laure Andurand / Musik: Antonin, Soul of bear / Bühnenbild: Christophe Durieux

*A powerful story of self-discovery and transphobia, with poignant imagery, music, Krump – a dance of resistance – and object theatre.*

barbaquecompagnie.com | Foto: Kalimba



# Transport: Departure

Mi 17. Juni  
21.00

Do 18. Juni  
18.00, 21.00

Druckerei

Dauer 40 Minuten  
ab 15 Jahren  
Slowenisch  
deutsche und englische  
Übertitel

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

**Wir verbrauchen zu viel Natur. Was können wir dagegen tun? Kleine Figuren erzählen leise von Veränderung und Hoffnung.**

## Lutkovno gledališče Ljubljana (SLO)

Als Doku-Fiktion verknüpft das Stück die realen Erfahrungen einer Familie, die ihr Zuhause durch Überschwemmungen verloren hat, mit einer fiktionalen szenischen Ebene. Eine realistische Audioaufnahme der Schilderungen der Familie konfrontiert das Publikum mit der direkten Erfahrung des Verlusts und der Fragilität der menschlichen Existenz. Wie prägen unsere Konsumgewohnheiten und unsere alltäglichen Entscheidungen die Welt um uns herum? Eine Metapher für die Dringlichkeit des Wandels.

Die Performance ist Teil des europäischen Projekts «Transport» von Creative Europe.

Autor:innen: Tin Grabnar, Ajda Rooss / Konzept, Regie: Tin Grabnar / Spiel: Aja Kobe, Ajda Toman / Bühnenbild: Sara Slivnik / Kostüm: Tina Bonča / Komposition, Sound: Mateja Starič, Luka Bernetič / Lichtdesign und -technik: Gregor Kuhar / 3D-Modell-, Figurendesigner: Aleksander Anđželović / Bühnentechnik: Kemal Vrabac Kordiš

*In this performance, hyperrealistic miniature scenes invite you into an intimate reflection on the overuse of natural resources.*

Igl.si; project-transport.eu | Foto: Miha Fras





# The game

Do 18. Juni  
09.30, 19.00

Fr 19. Juni  
09.30, 20.00

Sa 20. Juni  
14.00

Tumbler

Dauer 110 Minuten  
ab 9 Jahren  
Deutsch

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 35**

**Bei diesem Brettspiel darf das Publikum selbst mitmachen. In Gruppen probieren wir aus, wie Menschen miteinander arbeiten.**

**Trickster-p (CH)**

Mit diesem partizipativen Game-Theater erweitert das Tessiner Künstler:innen-Duo Trickster-p seine Forschung zum Spiel als künstlerisches Mittel. Das Publikum experimentiert in Vierergruppen mit verschiedenen Organisationsformen in unserem Wirtschafts- und Gesellschaftssystem. Was leitet die Spielenden: Werte oder Erfolg? Cristina Galbiati und Ilija Luginbühl erschaffen einen besonderen Theateraum, in dem die Zuschauer:innen selbst erfahren und entscheiden, wie Zusammenarbeit funktioniert. Dabei entwickeln sie gemeinsam Werkzeuge für Veränderungen.

Konzept, Umsetzung: Cristina Galbiati, Ilija Luginbühl / Künstlerische Zusammenarbeit: Maria Da Silva, Yves Regenass / Game Design: Pietro Polsinelli / Musik: Zeno Gabaglio / œil extérieur: Martina Mutzner / Grafikdesign, Video, Designberatung: Studio CCRZ

*With this participatory game theatre, the Ticino-based artist duo Trickster-p expands its exploration of play as an artistic medium.*

trickster-p.ch | Foto: Giulia Lenzi



Do 18. Juni  
19.00

**Figurentheater  
Wettingen**

Dauer 45 Minuten  
ab 12 Jahren  
Deutsch (wenig Text)

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

# Anfang.Ziege.Ende

**Drei Frauen sind auf einer Insel am Ende der Welt. Eine abenteuerliche Autoreise beginnt. Aber Vorsicht: Ziege!**

**Panne Fatale (DE)**

Patmos – die Insel der Offenbarung. Am Ende der Welt fragen sich drei Spielerinnen, ob es sich noch lohnt, ein Warndreieck aufzustellen, und warum die Ziege so verheissungsvoll schaut. Oder wer hier eigentlich wen anschaut. Denn Apokalypse ist immer eine Frage der Perspektive.

Das Stück ist ein Objekt- und Bildertheater zwischen Alptraum, Roadtrip, Ziegendokumentation und der Johannes-Offenbarung. Mit Objekten, Live-Vertonung und selbstgemachten Spezialeffekten nimmt Panne Fatale das Publikum mit auf eine dunkle, absurde und sinnliche Reise. Anschnallen bitte!

Im Kollektiv entwickelt / Spiel: Odile Pothier, Gerda Pethke, Lotta Lechtenberg / Szenografie: Tülin Hagemann / Dramaturgie, Outside Eye: Staeff Günther

*Somewhere between a nightmare, a road trip, a goat documentary, and the Book of Revelation – dark, absurd, and sensuous object and visual theatre!*

panne-fatale.de | Foto: Lauryn Zoe Hinsch





# Transport: Frontline

Do 18. Juni  
19.30

Fr 19. Juni  
18.00, 21.00

Druckerei

Dauer 40 Minuten  
ab 15 Jahren  
Englisch  
deutsche und englische  
Übertitel

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

**Kriegsbilder zeigen Not und Leid. Aber was machen sie mit uns? Schauen wir nur zu – oder können wir etwas verändern?**

## Estonian Theatre for Young Audiences (EST)

In «Frontlinie» stehen Krieg und humanitäre Krisen im Vordergrund. Dabei wird die Ethik der Fotografie hinterfragt. Eine Kamera macht mehr als nur dokumentieren: Sie rahmt eine moralische Landschaft ein.

Wie die Kriegsfotografie hinterfragt auch diese kraftvolle Performance die Grenzen der Darstellung: Wann öffnet ein Bild einen Raum für Empathie, und wann gleitet es in die Ästhetisierung des Leidens ab? Sind wir bloss Zuschauer:innen – oder potenzielle Verändernde?

Die Performance ist Teil des europäischen Projekts «Transport» von Creative Europe.

Idee, Regie: Tin Grabnar, Ajda Rooss / Dramaturgie: Ajda Rooss / Spiel: Lee Trei, Mart Müürisepp / Bühnenbild: Sara Slivnik / Kostüm: Tina Bonča / Komposition, Sound: Mateja Starič / 3D-Modell-, Figurendesigner: Aleksander Andželović / Licht: Triin Rahnu / Ton: Mikko Mengel / Bühnentechnik: Steffi Viita

*Do we watch, or do we act? Like war photography, this powerful performance questions the limits of representation.*

eestinoorsooteater.ee | project-transport.eu | Foto: Oskar Suurorg



Do 18. Juni  
19.30

Nordportal

Dauer 150 Minuten inkl.  
Pause  
ab 15 Jahren  
Deutsch

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 40**

# Farm der Tiere

**Die Tiere vertreiben den Bauern. Sie wollen Freiheit, Gleichheit und den Hof selbst regieren. Aber Macht verändert alles.**

## Wilde & Vogel, Feisel und Genossen (DE)

Nach ihrem Aufstand gegen den alten Bauern Jones geht die Herrschaft am Hof auf die Tiere über. Alle Tiere sind gleich. Aber welche Tiere sind gleicher? Erschreckend gegenwärtig ist George Orwells Analyse der zwangsläufigen Dynamik totalitärer Mechanismen – geschrieben Mitte der 1940er Jahre. Ein Stück zeitloser Weltliteratur und ein musikalisches Märchen voll grimmigem Witz.

Regie, Bühne, Licht: Michael Vogel / Dramaturgie: Janne Weirup / Spiel: Florian Feisel, Alexandra Gosławska, Mechtild Nienaber, Samira Wenzel, Stefan Wenzel / Live-Musik: Johannes Frisch, Aline Patschke, Philipp Scholz, Charlotte Wilde, Stefan Wenzel / Figuren: Mechtild Nienaber, Michael Vogel, Samira Wenzel / Ausstattung, Objekte: Florian Feisel, Stefan Wenzel / Songs Komposition: Aline Patschke, Stefan Wenzel, Charlotte Wilde

*Orwell's disturbingly relevant 1940s analysis of the inevitable dynamics of totalitarianism, reimagined as a musical fairy tale full of grim humour.*

figuretheater-wildevogel.de | Foto: Julia Pogert





# Pinocchio(live)#3

Do 18. Juni  
20.00

Fr 19. Juni  
20.00

Bühne Aarau,  
Alte Reithalle

Dauer 70 Minuten  
ab 10 Jahren  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

Preisempfehlung CHF 45

**Kinder werden zu Marionetten gemacht.  
Doch sie suchen ihre eigene Bewegung und  
befreien sich.**

## Compagnie s'Appelle Reviens (FR)

In einer dystopische Gesellschaft werden Kinder wie in einer Produktionskette durch Erwachsene zu perfekten Marionetten geformt. Doch diese finden aus eigener Kraft wieder zurück zur Bewegung, befreien sich von den Fäden, die sie lenken, bis hin zu ihrer vollständigen Emanzipation. Eine ebenso faszinierende wie tiefgründige Metamorphose.

Mit: Alice Amalbert, Mathilde Augustak, Matthias Beaudoin, Étienne Caloone, Ashille Constantin, Roxane Coursault, Robinson Courtois, Nina Fabiani, Léon Leckler & Valentina Papić und den Kindern: Charlotte Adriaen, Marceau Bulteau, Léonie Flipo Leprêtre, Louise Lannoy, Juliette Martinez, Mourad Mboreha, Romane Sand, Elya Tilliez, Eléna Vermersch & Iness Willmotte / Konzept & Regie: Alice Laloy / Live-Percussion: Hector Yvrard & Mathis Rebiäi / Soundkomposition: Eric Recordier / Choreografie: Cécile Laloy / Assistenz Choreografie: Stéphanie Chêne / Szenografie: Jane Joyet

*Alice Laloy portrays a dystopian society where children are turned into lifeless puppets – a fascinating, poetic performance.*

sappellereviens.com | Foto: Simon Gosselin



Do 18. Juni  
20.30

Royal Baden

Dauer 60 Minuten  
ab 16 Jahren  
Deutsch

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

Preisempfehlung CHF 25

# ORLANDO\*

**Ein Stück über Gefühle und Geschlechter. Eine  
Person wechselt die Rollen. Wer dürfen wir  
sein? Ein wildes Spiel mit Bildern und Musik.**

## Rohstoff (CH)

Willkommen im Fleischwolf der Gefühle! Die Compagnie Rohstoff knüpft sich den weltbekannten Klassiker vor und fragt: Wie kann die Ordnung der Geschlechter, mit ihren Einbahnstrassen und Durchfahrverboten, aus den Fugen gehoben werden? Auf den Spuren der queeren Ikone Orlando taucht Annina Mosimann in einen rauschenden Bildersturm, schlüpft in unzählige Rollen, tanzt mit dem Zeitgeist und verführt das Publikum zu einem sinnlichen Abenteuer zwischen Clubnacht und Materialtheater.

Konzept, Regie: Sebastian Ryser / Spiel: Annina Mosimann, Sebastian Ryser / Ausstattung, Video: Lars Wolfer / Dramaturgie: Dominique Enz / Sound: Benjamin Ryser / Produktion: Rohstoff

*Inspired by the queer icon Orlando, this seductive production takes you on a sensual adventure between nightclub and material theatre.*

sebastianryser.ch | Foto: Leni O.





## Bovenkamers – Oberstübchen

### Eine interaktive Installation

Fr 19. Juni  
09.15, 10.45, 14.00,  
16.00, 18.00, 20.00

Sa 20. Juni  
10.00, 12.00, 14.00,  
16.00, 18.00, 20.00

So 21. Juni  
10.00, 12.00, 14.00

#### Alte Schmiede

Dauer 45 Minuten  
ab 6 Jahren  
Deutsch

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

**Treten Sie ein in das Zelt mit den vielen kleinen Puppenhäusern! Jedes erzählt eine eigene Geschichte. Hier ist Platz für Träume.**

#### Tg. Winterberg (NL)

Treten Sie ein in eine Jurte voller theatraler und visueller Erlebnisse und bestaunen Sie eine magische Miniaturstadt aus 35 Puppenhäusern mit unzähligen Zimmern! Die Besucher:innen begeben sich auf eine einzigartige Reise von einem (T)Raum zum nächsten. Jedes Haus erzählt eine eigene Geschichte – visuell wie akustisch. Die Produktion ist inspiriert von Wünschen und Ideen von 250 Schüler:innen, die nach Orten gefragt wurden, wo sie sich wohlfühlen.

Konzept: Tg. Winterberg / Spiel, Design, Miniaturen: Marlyn Coetsier / Dramaturgie: Silvia Andringa / Technologie: Joram van Vliet / Bühnenbau: Teun Creates / Sounddesign: Martin Draax, Jaap Snellen / Animation: Lenke Duyvendak / Lichtdesign: Maarten Verheggen / Maschinen: Cynthia Borst / Gedichte: Hans Kuyper, Lisa van Tongeren, Mark Haayema, Reinier Fosch

*Step into a yurt filled with theatrical and visual experiences, and marvel at a magical miniature city of 35 dollhouses with countless rooms.*

tgwinterberg.nl | Foto: Martin Draax, Kamerich & Budwilowitz



Fr 19. Juni  
13.00

Saal reformiertes  
Kirchgemeindehaus  
alternierend mit  
Royal Baden

Dauer 240 Minuten  
Deutsch, Französisch,  
Englisch

#### Eintritt frei

nur wenige Publikums-  
plätze verfügbar

# Schweizer Fenster

**Sechs Schweizer Gruppen stellen Veranstaltenden einen kurzen Ausschnitt aus einem Stück vor.**

FIGURA lädt sechs Schweizer Gruppen dazu ein, dem nationalen und internationalen Fachpublikum während je maximal 15 Minuten eine aktuelle Produktion zu präsentieren.

## Les petites variations

### Théâtre L'Articule

Drei Einladungen, Vergangenheit und Gegenwart miteinander zu verbinden, um vielleicht die Zukunft besser zu verstehen.

theatrelarticule.com

## Auf Bäume klettern

### DAKAR Produktion

Ein Verwirrspiel rund um die Unmöglichkeit, die Tatsache der Vergänglichkeit zu begreifen.

dakar-produktion.ch

## Boum Tschak

### Cie Chamar bell clochette

Ein Panoptikum aus Licht und Schatten, aus Geräuschstrukturen und Klangfetzen.

chamarbellclochette.ch

## Walwerdung

### Theater puls\_de\_kern

Über das Mutterwerden und die Sehnsucht nach den sanften Giganten der Meere.

iriskeller.org

## Le Truc sur le feu

### Théâtre des Marionnettes de Genève

Vom Funken zum Feuer: ein ebenso urkomischer wie poetischer Ausflug in die Urgeschichte der Menschheit.

marionnettes.ch

## Der Storch im Zimmer

### Vanessa Tor und Hilde Schneider

Ein Textfragment von Franz Kafka mit viel Zauber, wenigen Worten und einem lebhaften Storch.

vanessator.com

Moderation: Gabi Mojzes

*FIGURA invites six Swiss companies to present a current production (max. 15 minutes each) to an audience of national and international theatre professionals.*



# Animal Love

Fr 19. Juni  
16.30

Sa 20. Juni  
13.00

Unterer Bahnhofplatz

Dauer 180 Minuten  
für alle  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

## Kollekte

**Wie gehen die Menschen mit anderen Lebewesen um? Maschinen laden zum Nachdenken über unser Verhältnis zur Natur ein.**

### EXOOT (NL)

Ein mobiles Karussell mit tierischen Totenschädeln fordert uns dazu auf, uns mit der heutigen Fleischindustrie auseinanderzusetzen. Aus welchem Blickwinkel man es auch betrachtet, das Bild bleibt dasselbe: Die alles andere als tierfreundliche Praxis hat tiefgreifende Folgen für die Natur. Übermässige Stickstoffemissionen zerstören empfindliche Ökosysteme, die Tiere werden in überfüllten Ställen zusammengepfercht, ihr Leben wird auf Effizienz reduziert. Ist das die Welt, die wir uns wünschen? Was wäre, wenn Innovation etwas radikal anderes bedeuten würde: eine Zukunft, in der Fleisch gezüchtet und nicht geschlachtet wird? Versehen mit subtilem Humor, entwickelt Tristan Kruihof unter dem Namen EXOOT Installationen, die Abfallmaterialien, Mechanik und Elektronik kombinieren.

Konzept, Design, Bau: Tristan Kruihof

*Mechanics, electronics, waste materials and animal skulls – this installation offers a critical yet humorous look at our relationship with nature.*

exoot.info | Foto: exoot



Fr 19. Juni  
17.00, 20.30

Teatro Palino

Dauer 35 Minuten  
ab 9 Jahren  
Deutsch

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

# Alles Gute – K(l)eine Antworten auf eine grosse Frage

**Was ist ein guter Mensch? Mit Objekten sucht eine Spielerin nach Antworten auf diese Frage. Mit Humor und leisen Gedanken.**

### Subi Lee (KR/DE)

Was bedeutet es, ein guter Mensch zu sein? Diese Frage wird in der Inszenierung nicht durch abstrakte Theorien oder moralische Diskussionen erörtert, sondern auf spielerische Art mit der Sprache des Objekttheaters: mittels sinnlicher Wahrnehmungen, zufälliger Entdeckungen und intuitiver Einsichten. Auf das Wesentliche reduziert – eine Tischbühne, verschiedene Objekte, eine Spielerin und Zuschauer:innen in direkter Nähe –, wird die Frage nach dem guten Menschen mit einem sehr eigenen Humor und zugleich auf tiefgründige Weise erforscht.

Idee, Konzept, Spiel: Subi Lee / Co-Regie, Stückentwicklung: Hyemin Han / Aussenblick, Licht: Seongok Cho / Künstlerische Betreuung: Tristan Vogt

*What makes a good person? Using objects on a small tabletop stage, Subi Lee explores this big question with distinctive humour and depth.*

Foto: Jule Bröcker





# Alex Barti Show

Fr 19. Juni  
17.30

Sa 20. Juni  
11.30, 16.00

Cordulapassage

Dauer 30 Minuten  
für alle  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Kollekte**

**Barti ist Pianist, Sänger und Tänzer – und eine Marionette. Und bald wird der Puppenspieler sein gehorsamer Assistent.**

**Alex Mihajlovski (DK)**

Barti ist charmant und frech. Er ist ein klassischer Pianist, Sänger und Tänzer. Und: Er ist eine Marionette mit vielen Fäden. Der Puppenspieler Alex Mihajlovski spinnt gekonnt alle 40 Fäden, die Mr. Barti zum Leben erwecken. Dieser nimmt die Show bald selbst in die Hand und unterhält das Publikum mit Tanz, Gesang und Flirten. So wird Mr. Barti bald zu einer lebendigen Figur mit eigenem Wesen, während der virtuose Puppenspieler in die Rolle des gehorsamen Assistenten schlüpft, der den Befehlen der Marionette – mehr oder weniger – freudig folgt.

Seit 1986 hat Alex Mihajlovski mehr als 1000 Stunden damit verbracht, die perfekte Illusion durch ein neuartiges System zur Steuerung der Marionettenfäden zu schaffen.

Puppenspiel, Puppenbau: Alex Mihajlovski

*Classical pianist, singer, dancer – and a marionette with 40 strings. Alex Mihajlovski's virtuoso puppetry brings Barti to life.*

alexbarti.dk | Foto: Alex Barti



Fr 19. Juni  
18.30

ThiK Theater im  
Kornhaus

Dauer 45 Minuten  
ab 14 Jahren  
Deutsch (wenig Text)

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

# Scaena corpus – Mann und Puppe nehmen Mass

**Ein Körper will auf die Bühne. Doch er zweifelt. Wie sehen ihn die anderen? Genügt er? Ja, du darfst sein, wie du bist.**

**Lukas Schneider Figurentheater (CH)**

Körperbilder, Selbstwahrnehmung, Schönheitsideale plagen ihn, den Körper, der auf die Bühne will. Wie kann er dem Blick des Publikums standhalten? Angelegt als Puppen-Spiegel-Figurenspiel, beginnt eine Erforschung der Eigen- und der Fremdwahrnehmung, ein Spiel über Körperidentitäten und -ideale. Es ist ein Versuch, das Erwartete zu durchbrechen, um sich selbst frei und vollkommen zu fühlen. Ein Schritt, eine Reise, eine Ermutigung.

«Scaena corpus» wurde 2023 mit dem «Fritz-Wortelmann-Preis» ausgezeichnet.

Spiel, Regie, Konzept, Ausstattung: Lukas Schneider / Künstlerische Betreuung: Benno Muheim, Björn Langhans / Aussenblick: Emil Fischer / Mentor: Florian Feisel / Sprachaufnahmen: Josephine Hochbruck / Musikalische Beratung: Almut Lustig

*A puppet-and-mirror figure theatre performance about body image and ideals – an attempt, an invitation to break through expectations and feel free.*

figurentheaterschneider.com | Foto: Hannah Gottschalk





# Thauma

Fr 19. Juni  
20.00

Kurtheater

Dauer 60 Minuten  
ab 10 Jahren  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 45**

**Thauma ist eine Reise durch einen Kopf. Alles gerät in Bewegung und verändert sich. Ein geheimnisvolles Spiel ohne Worte.**

## La Mula (ES)

«Thauma» ist eine Reise durch einen staunenden Kopf. Ein poetisches Spiel, in dem oben und unten, Hintergrund und Gestalt, das Grosse und das Kleine durcheinandergewirbelt werden. Dadurch entstehen unterschiedliche Sichtweisen auf ein und dieselbe Sache. Das Stück folgt den Konventionen der Graphic Novel und des Objekttheaters und entwirft eine Landschaft, die sich den Zuschauenden offenbart. Es stellt die Fähigkeit zum Staunen in den Mittelpunkt. Das Staunen, gemäss Aristoteles der Ursprung des Wissens, kennt weder Zweck noch Ende und ist doch Keim des Denkens.

Konzept, Regie, Objektbau: Magda Puig Torres, Andreu Martinez Costa / Mit: Marina Rodríguez, Juan Carlos Panduro, Erol Ileri Llordella / Dramaturgie: Jorge Gallardo / Sounddesign: Marc Naya / Kostümdesign: Nidia Tusal / Lichtdesign: Tony Ubach / Bühnenbild: Victor Peralta / Konstruktion Artefakte: Pepo Carreras

*Drawing on the conventions of graphic novels and object theatre, «Thauma» is an appeal to humour, beauty, the unexpected – and sense of wonder.*

lamula.org | Foto: Sílvia Poch



Fr 19. Juni  
21.30

ThiK Theater im  
Kornhaus

Dauer 45–60 Minuten  
ab 14 Jahren  
Deutsch

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

# Puppetry Slam

**Sieben Puppenspieler:innen treffen sich. Sie arbeiten vier Tage lang zusammen. Am letzten Tag laden sie das Publikum ein.**

**DAKAR Produktion und Figurentheaterspieler:innen aus allen Ecken der Schweiz (CH)**

Puppenspieler:innen aus verschiedenen Ecken der Schweiz treffen aufeinander und gehen für vier Tage in Klausur. In dieser kurzen Zeit wird improvisiert und experimentiert. Am Abend des letzten Tages hat das Publikum die einmalige Chance, Einblick in diesen Prozess zu gewinnen und die theatralen Highlights aus der Laborarbeit zu geniessen. Es wird ein Abend mit offenem Ausgang, denn im zweiten Teil sind die Zuschauenden eingeladen, selbst Einfluss zu nehmen. Sie dürfen Drehungen und Wendungen der Szenen mitbestimmen – ohne dabei selbst auf die Bühne zu müssen.

Die Ausgabe in Baden findet in Zusammenarbeit mit dem ThiK Theater im Kornhaus und dem Figura Theaterfestival statt.

Mit: Kathrin Bosshard, Daniel Clénin, Delia Dahinden, Anna Karger, Eva Kaufmann, Anna Nauer, Lukas Roth / Live-Musik: Sami Messerli

*Seven puppeteers improvise and experiment for four days. On the final evening, the doors open to the public – a rare peek inside the creative process.*

dakar-produktion.ch | Foto: DAKAR Produktion





# Palikkateatteri – Block Theatre

**Eine Puppenspielerin erweckt Holzklötze zum Leben. Sie beginnen zu tanzen, werden zu Menschen und Tieren.**

## KO-KOO-MO (FI)

Eine Puppenspielerin erweckt Holzklötze unterschiedlicher geometrischer Grundformen mit Zauberhand zum Leben. Blöcke werden zu Skulpturen, die sich stets weiterformen: Sie tanzen wie Menschen, verwandeln sich in eine Giraffe oder fliegen als Hubschrauber durch die Luft. Jeder Holzklötz steckt voller Möglichkeiten und öffnet somit den Raum der Fantasie. Ein visuelles Figurenspiel für alle Sinne.

Nach der Vorstellung können alle aus den Blöcken eigene Skulpturen erschaffen.

Idee, Regie, Performance: Roosa Halme / Blöcke, Bausatz in Körperform: Kai Ruohonen / Produktion: Anukka Ketola

*Visual puppet theatre for all the senses, where wooden blocks transform into living geometric sculptures.*

ko-koo-mo.fi | Foto: Jussi Virkkumaa

Sa 20. Juni  
13.30, 15.00

So 21. Juni  
10.00

Familienzentrum  
Karussell

Dauer 30 Minuten  
ab 3 Jahren  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**



Sa 20. Juni  
17.00

So 21. Juni  
11.00

Probephöhne Kurtheater

Dauer 50 Minuten  
ab 5 Jahren  
ohne Worte

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 30**

# Bateau

**Am Strand liegt eine Kiste voller Dinge. Ein Mann erinnert sich damit an seine Kindheit und baut sich seine Fantasiewelt.**

## Les Hommes Sensibles (FR)

Erwachsene vergessen oft das Kind, das sie einst waren. Die Unbeschwertheit, das Staunen ruhen in einer Holztruhe unter dem Sand eines verlassenen Strandes am Meer. Dort sind Kindheit, Spiel, Freude, Einsamkeit und Tod verborgen. Die poetisch-punkige Inszenierung gleicht einer Schaufel, mit der die Erinnerungen ausgegraben und wieder belebt werden.

Mit Alltagsgegenständen erlebt, erschafft, bastelt und bewegt ein Erwachsener namens Barbot seine Welt durch Poesie und Kinderlogik neu – mal lustig, mal berührend. Die Figur ist sensibel, unerschütterlich, nostalgisch und obsessiv, aber vor allem voller Lebensfreude. Die Show verbindet gekonnt Zirkus, Objekttheater und Musik zu einem sinnlichen und visuellen Erlebnis.

Konzept, Spiel: Jean Couhet-Guichot / œil extérieur: Etienne Manceau / Technische Leitung: Chiara Luna May / Produktion, Diffusion: Justine Swygedauw / Administration: Elise Girard

*Poetic with a punk edge, this production digs up the wooden chest of childhood memories buried deep within us – funny and moving.*

leshommessensibles.fr | Foto: Maxime Guérin





Sa 20. Juni  
17.00

ThiK Theater im  
Kornhaus

Dauer 50 Minuten  
ab 12 Jahren  
Englisch  
deutsche Übertitel

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 35**

## Mitzis Mensch – The Cat Paradox

**Was ist eigentlich Quantenphysik? Das Stück versucht, diese Frage zu beantworten. Eine Katze spielt dabei eine grosse Rolle.**

**Ariel Doron (DE)**

Willkommen zu Ariel Dorons nichtmenschlicher Lecture-Performance, die die Magie des Puppenspiels und eine Theaterbühne nutzt, um in das faszinierende Universum der Quantenphysik einzutauchen und auf humorvolle und nachvollziehbare Weise existenzielle Fragen zu erörtern.

Lassen Sie uns gemeinsam einen genaueren Blick auf das berühmte Gedankenexperiment «Schrödingers Katze» werfen und in einem einzigartigen Live-Event Mitzi selbst zu Wort kommen!

Von und mit: Ariel Doron / Mitwirkende, Outside Eyes: Florian Feisel, Marius Alsleben, David Lockard, Shai Cohen, Tobias Tönjes, Marta Pelamatti, Mehdi Pinget / Figurenbau: Maria Gurevich / Bühnenbild: Zohar Shoef / Sound: Marius Alsleben / Video: David Campesino / Kostüm: Josephine Kwon

*In his lecture performance on quantum physics, Ariel Doron takes a closer, humorous look at the famous thought experiment «Schrödinger's Cat».*

arieldoron.com | Foto: Lea Röwer



Sa 20. Juni  
18.00, 21.00

Stanzerei

Dauer 45 Minuten  
ab 15 Jahren  
Englisch

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

**Preisempfehlung CHF 25**

## Trust Me for a While

**Ein Zauberer und seine Bauchrednerpuppe stehen auf der Bühne. Und plötzlich hat die Puppe ein Messer in der Hand.**

**Plexus Polaire (FR/NO)**

Ein mittelmässiger Magier und eine besessene, eifersüchtige Bauchrednerpuppe mit – ganz nebenbei! – einem Messer in der Hand. Was als einfache Bauchrednervorführung beginnt, verwandelt sich rasch in einen Albtraum. Die Puppe scheint ein Eigenleben zu führen und verwischt die Grenzen zwischen Realität und Fiktion.

Die Show untersucht die Beziehung zwischen Spielendem und Puppe und erkundet die Kunst des Bauchredens neu. Eine wilde, unterhaltensame Horrorkomödie, die ebenso verstörend wie entzückend ist.

Konzept, Regie: Yngvild Aspeli / Spiel: Pédro Hermelin Vélez, Mélody Shanty Mahe, Laetitia Labre / Dramaturgische Mitarbeit: Pauline Thimonnier / Assistenz: Aitor Sanz Juanes, Laetitia Labre, Andreu Martinez Costa / Puppenbau: Polina Borisova / Komposition: Greg Hall / Licht: Vincent Loubière

*This wild, entertaining horror comedy explores the relationship between performer and puppet through the art of ventriloquism.*

plexuspolaire.com | Foto: Vincent Arbelet





Sa 20. Juni  
19.00

Kurtheater

Dauer 30 Minuten  
Deutsch  
englische Übertitel

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

## «Grünschnabel»- Preisverleihung

Junge Theaterschaffende bewerben sich um den «Grünschnabel»-Preis. An der Preisverleihung erfahren wir, wer gewinnt.



Der Regierungsrat des Kantons Aargau verleiht am 17. Figura Theaterfestival 2026 in Baden zum zwölften Mal den «Grünschnabel»-Förderpreis für junges Figurentheater in der Höhe von CHF 10'000. Er zeichnet damit eine junge Bühne aus, die sich am Anfang ihrer beruflichen Tätigkeit befindet und mit Ausdrucksformen des Figuren- und Objekttheaters auf künstlerisch eigenständige und herausragende Art arbeitet.

Nominiert für den «Grünschnabel 2026» sind:

TMEL (CZ) mit **Pelech – The Nest** (→ Seite 13)  
Panne Fatale (DE) mit **Anfang.Ziege.Ende** (→ Seite 19)  
Rohstoff (CH) mit **ORLANDO\*** (→ Seite 23)  
Subi Lee (KR/DE) mit **Alles Gute – K(l)eine Antworten auf eine grosse Frage** (→ Seite 27)  
Lukas Schneider Figurentheater (DE) mit **Scaena corpus – Mann und Puppe nehmen Mass** (→ Seite 29).

Die Jury besteht aus Christian Bollow, Dramaturg am Stuttgarter «FITZ – Das Theater animierter Formen», Gunhild Hamer, Leiterin Sektion Förderung, Abteilung Kultur Kanton Aargau, sowie Anna Sommer, Comiczeichnerin und Illustratorin aus Zürich.

Der Aargauer Förderpreis für Figurentheater (Trophäe: Alain Schartner) wird auf der Bühne des Kurtheaters verliehen. Im Anschluss an die Preisverleihung findet die Vorstellung **La vraie fausse conférence sur le théâtre d'objet** statt (→ Seite 37).

Einführende Worte und Preisübergabe durch Georg Matter, Leiter Abteilung Kultur des Departements Bildung, Kultur und Sport des Kantons Aargau, danach Laudatio durch ein Jurymitglied.

*This year at the 17th Figura Theatre Festival, the Cantonal Council of Aargau is thrilled to award the 12th Grünschnabel («Greenhorn») Prize. The prize, worth 10,000 Swiss Francs, will go to a young theatre company or artist starting out professionally and creating original work with puppets and objects.*



Sa 20. Juni  
19.30

Kurtheater

Dauer 60 Minuten  
(90 Minuten mit  
«Grünschnabel»-  
Preisverleihung  
→ Seite 36)  
ab 12 Jahren  
Deutsch, Englisch

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

Preisempfehlung CHF 45

## La vraie fausse conférence sur le théâtre d'objet – Die wahre Fake-Konferenz über das Objekttheater

Acht Künstler:innen laden uns zu einer besonderen Konferenz über das Objekttheater ein. Auf der Bühne ist alles möglich.

**Cie Gare Centrale (BE), Francesca Bettini & Gyula Molnár (IT), Théâtre de Cuisine (FR), Théâtre Manarf (FR), Vélo Théâtre (FR)**

2017 lud die belgische Grand-Dame des Objekttheaters, Agnès Limbos, ihre Kolleg:innen – allesamt renommierte Figurenspieler:innen – dazu ein, eine echt-falsche Konferenz zu veranstalten. So kamen acht Ikonen des Objekttheaters, die es erfunden und seither weiterentwickelt hatten, zusammen. Auf einer fast leeren Bühne teilen sie ihre echt-falschen Entdeckungen und Erkenntnisse zum Objekttheater und füllen den Raum mit liebevollen und schrägen Geschichten: urwitzig, souverän, mal körperlich, mal subtil, bis hin zu einer echten Fake-Katharsis. Die acht Künstler:innen spielen für uns auch einen Teil ihrer Geschichte – die notabene Theatergeschichte ist!

Von und mit: Tania Castaing, Charlot Lemoine, Agnès Limbos, Katy Deville, Jacques Templeraud, Gyula Molnár, Francesca Bettini, Christian Carrignon / Lichtdesign: José Lopez

*Eight icons of object theatre perform for and with us, sharing part of their story, their history – nothing less than theatre history!*

garecentrale.be; velotheatre.com; theatredecuisine.com | Foto: Laurène Thébault





# Tanzen bis in die Puppen

Sa 20. Juni  
22.00

Werkk

Dauer 240 Minuten

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

Eintritt frei

An diesem Samstagabend wird getanzt und gefeiert.

Erschöpft aber (hoffentlich) glücklich nach einer langen Theaterwoche? Am Samstagabend kannst du deine Eindrücke an der Bar mit anderen teilen oder deinen Festivalerinnerungen zu Musik tänzerisch Ausdruck verleihen. Let's Party!

DJane Kami Katze bringt die Hüften zum Kreisen und die Knie zum Schlackern. Sie legt ausschliesslich Vinyl-Singles im 45er-Format auf, in einem wild knisternden und sanft katzenden Mix aus Soul, 60's Beat, Rhythm'n'Blues, Boogaloo, Exotica, Afrofunk und Rocksteady.

*DJane Kami Katze gets hips swaying and knees wobbling. She plays exclusively 45-rpm vinyl singles, in a wildly crackling and gently purring mix of soul, 60s beat, rhythm and blues, boogaloo, exotica, Afrofunk and rocksteady.*

renatewuensch.ch | Illustration: Lisa Mathiasen



# Über das Wesen der Komödie und über das Lachen

So 21. Juni  
11.00

ThiK Theater  
im Kornhaus

Dauer 90 Minuten  
Deutsch

Weitere Infos zur  
Barrierefreiheit:  
figura-festival.ch

Preisempfehlung CHF 25

Im Figurentheater sind Fantasie und Humor wichtig. Ein Philosoph spricht über die Gründe, die uns zum Lachen bringen.

PhiloThiK am FIGURA

Der Philosoph und Kulturwissenschaftler Robert Pfaller ergründet in seinem jüngsten Buch «Das Lachen der Ungetäuschten» das Wesen der Komödie und das Lachen. Für den Wiener Denker sind Komödien ein unterschätztes Genre. Die Gesellschaft scheint ihm eher in einem Zeitalter der Tragödie verhaftet zu sein. Beim Figuren- und Objekttheater zeigt sich dies weniger. Mit der Vorliebe für das Spiel mit Illusionen und deren Brechung tendiert diese Theaterform mehr Richtung Komödie. Aber was genau bringt uns eigentlich zum Lachen? Und welche Rolle spielen dabei die Täuschung und die menschliche Einbildungskraft?

Moderation: Ruth Wiederkehr, Historikerin

Eine Koproduktion mit dem ThiK Theater im Kornhaus. thiK.ch

*In a talk, the philosopher Robert Pfaller explores the reasons why we laugh.*

robert-pfaller.com | Foto: Marco Prenninger



# Watch&Talk

**Internationales Begegnungs- und Austauschprogramm für Nachwuchskünstler:innen**

Mit Unterstützung von Pro Helvetia lädt FIGURA sieben nationale und internationale Theaterschaffende ein, gemeinsam die Festivalproduktionen anzuschauen und sich darüber auszutauschen. Frei von Produktionsdruck haben sie Gelegenheit, ins FIGURA-Programm einzutauchen und sich mit dem Festival und den anderen Künstler:innen zu vernetzen.

Teilnehmende:

- Ridhi Aggarwal (Indien)
- Joël Hefti (Schweiz)
- Eraste Manderu (Burundi)
- Yvonne Msebenzi (Südafrika)
- Janna Mohr (Schweiz)
- Moritz Praxmarer (Schweiz)
- Léo Vuille (Schweiz)

Leitung: Antonia Brix

*With the support of Pro Helvetia, FIGURA is inviting seven theatre professionals from Burundi, India, South Africa and Switzerland to view this year's productions and exchange ideas with us.*

Fr 19. Juni  
17.00

Festivalbüro  
Gärtnerhaus  
im Kurpark

Dauer 120 Minuten  
geschlossene  
Veranstaltung

## Netzwerktreffen / Runder Tisch

[figuretheaterszene.ch](http://figuretheaterszene.ch), [teatro-di-figura.ch](http://teatro-di-figura.ch),  
[theatre-de-marionnettes.ch](http://theatre-de-marionnettes.ch)

Informelles Treffen der Schweizer Figurentheaterschaffenden und -veranstaltenden mit anschließendem Apéro.

Anmeldung bis 15. Juni unter [info@figuretheaterszene.ch](mailto:info@figuretheaterszene.ch)

*Informal gathering of Swiss puppetry artists and programmers, followed by drinks.*

## UnvermeidBAR · Teatro Palino

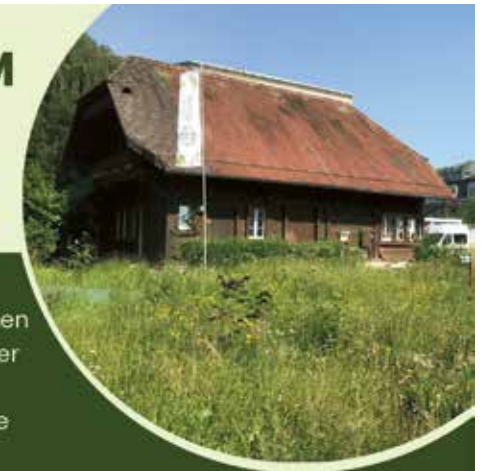


### Figura Festivalcafé

Di 16.6. bis Do 18.6. 15.00–24.00 / Fr 19.6. 15.00–02.00 / Sa 20.6. 10.00–02.00 / So 21.6. 14.00–22.00

UnvermeidBAR | Rathausgasse 7/22 | 5400 Baden | [www.teatropalino.com](http://www.teatropalino.com)

## WILLKOMMEN IM GÄRTNERHAUS BADEN



### EVENTRAUM

- gemütlicher Saal bis 50 Personen
- 2 neu renovierte Sitzungszimmer
- moderate Mietpreise
- vollständig ausgerüstete Küche

### MIETE MICH:

- ✉ [events@gaertnerhausbaden.ch](mailto:events@gaertnerhausbaden.ch)
- 🌐 [www.gaertnerhausbaden.ch](http://www.gaertnerhausbaden.ch)
- 📍 Im Park hinter dem Kurtheater

### GEMEINSCHAFTSGARTEN

- im Sommer jeden Mittwoch, 19h
- zusammen gärtnern und lernen
- alle sind spontan willkommen





BUCHEN SIE JETZT IHRE FERIEEN IN NOVIGRAD,  
ISTRIEN IN KROATIEN.



Scan Me

BESUCHEN SIE UNSERE WEBSEITE  
[WWW.BLUMAREHOTEL.COM](http://WWW.BLUMAREHOTEL.COM)

BLU MARE HOTELS d.o.o.  
Ulica Zidine - Via delle Mura 14, Novigrad  
+385 52 356 700  
[home@blumarehotel.com](mailto:home@blumarehotel.com)  
[www.blumarehotel.com](http://www.blumarehotel.com)

**Kreativ**  
**Vielseitig**  
**Schnell**

**LM** Lisa Mathiasen  
Grafik Design | Illustration | Fotografie

@mathiasen\_design lisa-mathiasen.ch

**LIBRIUM**  
DIE BUCHHANDLUNG  
Theaterplatz 4 5400 Baden [www.librium.ch](http://www.librium.ch)

ILLUSTRATION  
SIGNALETIK  
GESTALTUNG

**GIROD GRÜNDISCH**  
Visuelle Kommunikation SGD  
[www.designer.ch](http://www.designer.ch)

22<sup>e</sup> édition  
marionNETtes  
festival  
international  
du 6 au 15  
novembre  
2026

Neuchâtel - Suisse  
[www.festival-marionnettes.ch](http://www.festival-marionnettes.ch)

**marvelos**

- Alltags- und Tourenvelos
- Elektrofahrräder
- Gravel- und Mountainbikes

**WWW.MARVELO.S.CH**  
Marcel Rohner · Hahnrainweg 6 · 5400 Baden  
056 221 24 30 · [info@marvelos.ch](mailto:info@marvelos.ch)

# BLUES FESTIVAL BADEN 23. – 30. MAI 2026

blues and more.

Tickets sichern!



@bluesfestivalbaden  
bluesfestival-baden.ch

SWISSIOS  
Kanton Aargau

BADEN  
Kultur- & Bäderstadt

STADT BADEN

RAIFFEISEN

Internationales Figurentheaterfestival

# FIDENA

FIGUREN — SPIEL — KUNST

Foto: Théâtre de l'Enrouvert | Les Vagabonds/The Waves © Damien Bourletis

13.–21. Mai 2026

Programm und Tickets: [fidena.de](https://www.fidena.de)

Bochum | Herne | Essen | Recklinghausen | Gelsenkirchen | Wuppertal

# GROSSARTIGES THEATER. FÜR DEINEN BILDSCHIRM.

**20**  
JAHRE MAYBAUM FILM 



## DRUCKEREI EVENTLOKAL BADEN



### Das Eventlokal mit Geschichte

FIRMENFEIER · WEIHNACHTSESSEN · GEBURTSTAG · HOCHZEIT · KONZERT · THEATER · SEMINAR

#### Wo früher Zeitungen gedruckt wurden, finden heute unvergessliche Anlässe statt:

Die DRUCKEREI im Herzen von Baden (nahe Bahnhof) bietet Platz für bis zu 250 Personen auf über 270 m<sup>2</sup> und zwei Ebenen.

- Bühne & moderne Eventtechnik
- Bar & Küche im gemütlichen Galeriebereich
- Flexibel für grosse und kleine Veranstaltungen

Ob geschäftlich oder privat – wir schaffen den passenden Rahmen für deinen Anlass. **Jetzt Termin anfragen & willkommen fühlen!**







[druckereibaden.ch](http://druckereibaden.ch)

# FANTOCHE



24<sup>TH</sup> INTERNATIONAL  
ANIMATION FILM FESTIVAL  
BADEN/SWITZERLAND  
1-6 SEPTEMBER 2026  
[WWW.FANTOCHE.CH](http://WWW.FANTOCHE.CH)

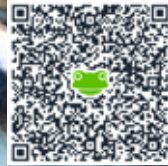
FOLLOW US:    

# DurchReise

Ein TanzKunstStück  
mit 100+ Kids

Sa 6. + So 7. Juni 2026  
Kultur & Kongresshaus Aarau

[tanzundkunst.ch](http://tanzundkunst.ch)



## » Auf dem Weg zum Entdeckungsfieber

Erleben Sie mit uns die faszinierende Welt des Figura Theaterfestivals.



Partner für Ihre Mobilität



Theater im Kornhaus Baden  
Kronengasse 10, 5400 Baden  
[www.thik.ch](http://www.thik.ch)

Theater-Festival.  
Ganzjährig.

**thik** THEATER IM KORNGHAUS BADEN

Salon im  
Grünen

inspirierende  
Atmosphäre

zentrale  
Lage



Parkstrasse 25 5400 Baden  
www.frauundfamilie.ch  
info@frauundfamilie.ch

## THEATER STADELHOFEN

**FREITAG, 8. MAI, 19:00**  
**SAMSTAG, 9. MAI, 14:30**

**OMÄ**  
**ODER DIE**  
**PRIVILEGIEN DER**  
**KARTOFFEL**



Cie bolbol (DE/FR)

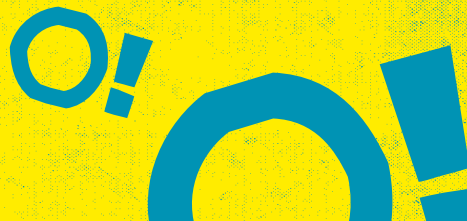
Ab 8 Jahren  
Mit Verdolmetschung in DSGS

**SAMSTAG, 30. MAI, 14:30**  
**SONNTAG, 31. MAI, 11:00**

**O (DIE SHOW)**

baff (DE)

Ab 5 Jahren  
In DSGS und Lautsprache



# Neugierig bleiben



mit **filmingo**

**filmingo.ch**  
Grosses Kino für zuhause



Köpflipartners AG

**Die Agentur-Manufaktur**

Köpflipartners AG 5432 Neuenhof koepflipartners.ch



## Grüezi wohl in der BLUME. Baden

Die BLUME, das historische Hotel & Restaurant in Baden, bietet individuell gestaltete Zimmer, die Geschichte und Moderne vereinen. Kulinarik, Atrium, Event-Säle und Thermal-Spa erwarten Sie für einzigartige Erlebnisse.



**BLUME. Baden Hotel & Restaurant**  
blume-baden.ch



# ICH MÖCHTE KEIN EISBÄR SEIN.

Jetzt  
abonnieren.



## Organisation

**Festivaleitung** Eveline Gfeller und Sven Mathiasen, künstlerische Leitung • Irène Howald, Produktionsleitung und Geschäftsführung

**Programmation** Annet Disler • Eveline Gfeller (Co-Leitung) • Sven Mathiasen (Co-Leitung) • Daniela Zeilinger • Irène Howald (Beisitz und CH-Fenster)

**Jury Grünschnabel** Christian Bollow • Gunhild Hamer • Anna Sommer

**Technische Leitung** Matthias Valance

**Mitarbeit Produktionsbüro / Projektleitung Inklusion** Simone Perret

**Medien / Social Media** Lina Hodel

**Beirat Inklusion** Corina Arbenz • Annet Disler • Gianfranco Giudice • Claudia Rohner • Nicole Sourt Sánchez • Martina Steiner

**Festivalbüro und Theaterkassen** Nadja Bietenhader • Andrea Huser • Beatrix Mathiasen • Melissa Melvin • Simone Perret (Leitung) • Fabian Toscan

**Moderation Schweizer Fenster** Gabi Mojzes

**Grafik** Matthis Beck

**Illustrationen und Dekoration** Lisa Mathiasen

**Webseite** mendelin.com

**Trailer** Elisabeth Blättler • Sven Mathiasen • Andi Peter (Musik)

**Festivalrestauration** Restaurant Rampe & Spedition

**Signaletik** Sven Mathiasen

**Gestaltung Grünschnabel-Preis** Alain Schartner

**Technik** Alesandra Beiro • Holger Bruder • Matthias Brunner • Daire Cavanagh • Tashi Dobler • Rosanna Egli • Josef Fallner • Joel Gilardini • Anto Goujon • Leonardo Guerra • Bernard Günther • Lucas Kötter • Michi Murr • Frizz Ott • Keanu Rether • Zeno Rüegg • Peter Schärli • Nik Tobler • Raphael Vuilleumier • Martin Wieser

**Helfer:innen** Renate Baschek • Gisela Blanc • Yvonne Brogle • Suzanne Charoton • Bettina de Lucca • Pesche Eigenmann • Monika Fischli • Peter Früh • Katharina Furrer • Ändu Gfeller • Irène Gfeller-Studer • Nick Graf • Michal Haditsch • Franz Hauser • Sophie Jeuch • Christine Kessi • Marianne Läng • Silvia Madl • Brigitte Marthaler • Maya Muggli • Erica Perret • Hans Perret • Paolo Raggi • Arlette Richner • Regula Rickenbacher • Franziska Ritschard • Jael Sekinger • Anita Senn • Mina Trapp • Heidi Voser • Charlotte Walder-Bissegger • Barbara Winzer • Natalie Zehnder

**Übersetzungen** Blas Ulibarri

**Gebärdensprache** linguaduct • Procom • Vera Winkelmann

**Audiodeskription** Audio Description Network • équipe chuchote

**Korrektorat** Beat Krebs

**Festivalfotos** Alex Spichale

**Programmheft** Gabi Mojzes (Leitung) • Irène Howald • Sven Mathiasen • Simone Perret • Köpflipartners AG, Druckerei • Redaktionsschluss 27. März 2026 • Auflage: 10'000

## Trägerschaft

Verein Figura Theaterfestival

## Vorstand

Barbara Hediger & Markus Stalder (Co-Präsidium) • Dirk Derendinger • Dominique Girod • Gabi Mojzes

## Wir danken

Swisslos Kanton Aargau • Stadt Baden  
• Migros Kulturprozent • Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia • Stanley Thomas Johnson Stiftung • Ernst Göhner Stiftung • Stiftung Lebensraum Aargau • Stiftung Denk an mich • Markus Kaufmann Stiftung • Killer-Schmidli Stiftung • Jubiläumsstiftung Mobiliar • WaliDad Stiftung • Marlis und Hans Peter Wüthrich Mäder Stiftung • Ederer-Weber-Stiftung • Jutta Marxer Stiftung • Ruth und Edith Suter-Stiftung • Hans Wanner • Kultur macht Schule • WOZ Die Wochenzeitung • Grand Casino Baden AG • Gemeinde Wettingen • Gemeinde Ennetbaden • Gemeinde Obersiggenthal • Gemeinde Würenlos • Baden Tourismus • Köpflipartners AG • Arwo Stiftung • Postauto Schweiz AG • RVBW • A-Welle • Restaurant Rampe & Spedition • Trafo Hotel • Blue City Hotel • Hotel Restaurant Linde • Hotel Du Parc • BLUME. Baden Hotel & Restaurant • Ascott Hotel & Restaurant Aarau • Jugendherberge Baden • s'14ni Bed and Breakfast Wettingen • ResidenzzentrumTanz+ • Ursula Dietrich • Verein Gärtnerhaus Baden, Beatrice Stocker • Bluesfestival Baden • Theater Stadelhofen • reformierte Kirchgemeinde Baden • Matthis Beck • Urs Mendelin • Koni Wittmer • Gönnerinnen und Gönnern

## und unseren Veranstaltungs- und Programmpartner:innen

Kurtheater Baden • ThiK Theater im Kornhaus • Royal Baden • Druckerei Eventlokal Baden • Nordportal • Figurentheater Wettingen • Stanzerei Baden • Teatro Palino und UnvermeidBar • Kulturzentrum Alte Schmiede • Familienzentrum Karussell • Bühne Aarau • Fachstelle Kulturvermittlung Kanton Aargau

**Ein ganz besonderer Dank gilt allen unseren Helfer:innen, welche durch ihren freiwilligen Einsatz wesentlich zum Gelingen unseres Festivals beitragen.**

Stand: 27.3.2026. Erfahrungsgemäss kommen nach Redaktionsschluss weitere Personen und Institutionen dazu. Die Namen werden auf unserer Webseite aktuell nachgeführt.

## Dank gebührt allen Einzelmitgliedern des Vereins Figura Theaterfestival sowie unseren Firmenmitgliedern:

Die Mobiliar, Baden

---

Eglin Immobilien AG, Baden

---

FREUNDE Kurtheater, Baden

---

Fueter & Halder, Baden

---

Girod Gründisch, Baden

---

Mikro + Repro AG, Baden

---

Schwanen Apotheke, Baden

---

beepolitics ag, Zürich

---

# Barrierefreiheit

FIGURA bemüht sich um ein möglichst breites Angebot für ein vielfältiges Publikum. Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen soll der Zugang zu unserem Programm ermöglicht oder erleichtert werden. Ausführliche Angaben zur Barrierefreiheit unseres Festivals und zu den einzelnen Vorstellungen finden Sie auf unserer Webseite oder mit dem QR-Code.



## Auf unserer Webseite verwenden wir folgende Symbole:

- Audiodeskription oder ohne visuelle Signale verständlich
- ohne akustische Signale verständlich
- Übertitelung
- Übersetzung in Deutschschweizer Gebärdensprache DSGS
- entspannte Atmosphäre – ausführliche Angaben bei den einzelnen Vorstellungen
- teilweise rollstuhlgängig (ohne Toiletten/Barzugang)
- ganze Spielstätte rollstuhlgängig

**Einfach gesagt:** Diese Texte fassen das Wichtigste in einfachen Worten zusammen.

**Rollstuhlplätze:** Können in sämtlichen Preiskategorien direkt gebucht werden (begrenztes Angebot).

**Begleitpersonen:** Personen, die Menschen mit Behinderungen an eine Vorstellung begleiten, erhalten eine Freikarte. Diese kann in der Preiskategorie «Begleitkarte für Menschen mit Behinderungen» direkt gebucht werden.

**Blinden- und Assistenzhunde:** Haben Zutritt zu allen Veranstaltungsorten.

**Begleitservice:** Personen, die eine Begleitung vom Bahnhof Baden bis zur Spielstätte wünschen, können dies direkt bei der Ticketbuchung angeben. Für die Nutzung des Begleitservices muss die Buchung bis spätestens eine Stunde vor Vorstellungsbeginn erfolgen.

**Früherer Einlass:** Personen, die auf einen früheren Saal-Einlass angewiesen sind, melden sich bitte beim Kassenpersonal. Wir werden versuchen, dem Bedürfnis entgegenzukommen.

**Kontakt:** Simone Perret  
+41 (0)56 221 75 85 oder [info@figura-festival.ch](mailto:info@figura-festival.ch)

Tickets, Anreise, Vorverkauf → Seite 59

# Tickets, Anreise, Vorverkauf

Am FIGURA Theaterfestival wählen Sie den Preis Ihres Tickets unter sieben zur Verfügung stehenden Tarifen selbst aus. Das Ticketkonzept beruht auf Solidarität und bietet einer grösseren Anzahl von Menschen die Möglichkeit, ins Theater zu gehen. Wenn Sie einen höheren Preis zahlen können, erlauben Sie dadurch anderen, weniger zu bezahlen. Zur Orientierung dient unsere Preisempfehlung, die mit unseren Kosten im Einklang steht.

Die folgenden Preise stehen beim Ticketkauf zur Auswahl:  
CHF 18 / CHF 25 / CHF 30 / CHF 35 / CHF 40 / CHF 45 / CHF 50

Ausführliche Angaben zur Barrierefreiheit unseres Festivals und zu den einzelnen Vorstellungen finden Sie auf → Seite 58 und unter [figura-festival.ch/barrierefreiheit](http://figura-festival.ch/barrierefreiheit)

Reservationen für Schulen: +41 (0)56 221 75 85 oder [info@figura-festival.ch](mailto:info@figura-festival.ch)

## Anreise

Entspannt ans FIGURA – mit ÖV & FAIRTIQ

Mit dem öffentlichen Verkehr reisen Sie bequem und ohne Parkplatzsuche. Dank A-Welle, RVBW und PostAuto erhalten Sie mit FAIRTIQ ein Reise Guthaben von CHF 7.20 pro Tag (1x pro Person/Tag, limitiert). Einfach Promocode in der FAIRTIQ-App eingeben, einchecken und losfahren.

Promocodes pro Veranstaltungstag:  
16.06.2026: FIGURA1 | 17.06.2026: FIGURA2 | 18.06.2026: FIGURA3 | 19.06.2026: FIGURA4 | 20.06.2026: FIGURA5 | 21.06.2026: FIGURA6

Jetzt FAIRTIQ-App herunterladen



## Vorverkauf ab Montag, 11. Mai 2026

Tickets unter [figura-festival.ch](http://figura-festival.ch)  
sowie über die Ticket-Hotline von Ticketpark 0900 320 320 (CHF 1.00/min.) und unter [www.deinbaden.ch/de/agenda](http://www.deinbaden.ch/de/agenda)

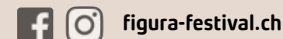
Vorverkauf bei Info Baden Tourist Office, Bahnhofplatz 1,  
Öffnungszeiten: Mo 13.30–17.30, Di–Fr 10.00–12.30 / 13.30–17.30, Sa 10.00–14.00

Vorverkauf während der Festivalwoche im Festivalbüro im Gärtnerhaus, Römerstrasse 15a,  
Öffnungszeiten: Di 16.6. bis Fr 19.6. 11.00–18.30, Sa 20.6. 10.00–17.00, So 21.6. 10.00–14.00

Allfällige Restkarten erhalten Sie ab 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der jeweiligen Theaterkasse.

## Organisation, Information

Figura Theaterfestival, Postfach, CH-5401 Baden  
Tel. +41 (0)56 221 75 85, [info@figura-festival.ch](mailto:info@figura-festival.ch)



# Programmübersicht

## 17. Figura Theaterfestival 2026

- Schweizer Erstaufführung
- Figura Famiglia
- Figura Fuori
- nominiert für den Aargauer Förderpreis «Grünschnabel»

- teilweise rollstuhlgängig (ohne Toiletten/Barzugang)
- ganze Spielstätte rollstuhlgängig

### Samstag, 13.6.2026

	Seite
08:00 <b>14</b> Weite Gasse Quel Toupet! <i>Cie Quignon Sur Rue (FR), 180'</i> 	5

### Dienstag, 16.6.2026

	Seite
12:30 <b>13</b> Unterer Bahnhofplatz 20 Liter O <i>Marius Alsleben (DE), 20'</i> 	6
17:00 <b>13</b> Unterer Bahnhofplatz 20 Liter O <i>Marius Alsleben (DE), 20'</i> 	6
17:00 <b>14</b> Schlossbergplatz Antipodi <i>Compagnia Dromosofista (IT), 35'</i> 	7
19:00 <b>14</b> Schlossbergplatz Antipodi <i>Compagnia Dromosofista (IT), 35'</i> 	7
19:00 <b>3</b> Kurtheater, mit Festivaleröffnung Arctic Tall Tales <i>La ruée vers l'or (CA), 90'</i> 	8
20:45 <b>3</b> Amphitheater Kurtheater 20 Liter O <i>Marius Alsleben (DE), 20'</i> 	6

### Mittwoch, 17.6.2026

	Seite
12:30 <b>13</b> zwischen Schlossbergplatz und <b>14</b> Unterer Bahnhofplatz Loco-motiv <i>Gambeinspalla Teatro (IT/CZ), 30'</i> 	9
13:30 <b>15</b> Cordulapassage Ma Solitud <i>Guillem Albà (ES), 25'</i> 	10
15:00 <b>12</b> Figurentheater Wettingen Stoffen <i>puppenspiel.ch (CH), 30'</i> 	11
15:00 <b>14</b> Schlossbergplatz Antipodi <i>Compagnia Dromosofista (IT), 35'</i> 	7
16:30 <b>15</b> Cordulapassage Ma Solitud <i>Guillem Albà (ES), 25'</i> 	10
17:00 <b>5</b> Royal Baden Tasty Biscuits <i>Duo Mimikry (DE), 35'</i> 	12
17:30 <b>10</b> Teatro Palino Pelech – The Nest <i>TMEL (CZ), 50'</i> 	13
17:30 <b>13</b> zwischen Schlossbergplatz und <b>14</b> Unterer Bahnhofplatz Loco-motiv <i>Gambeinspalla Teatro (IT/CZ), 30'</i> 	9

18:00 <b>3</b> Probebühne Kurtheater Carpet Diem <i>L'atelier de l'inventure (CH), 55'</i> 	14
18:30 <b>14</b> Schlossbergplatz Antipodi <i>Compagnia Dromosofista (IT), 35'</i> 	7
19:00 <b>11</b> ThiK Theater im Kornhaus Der merkwürdige Herr Bruckner <i>Theater die exen und Spring String Quartet (DE/AT), 70'</i> 	15
20:30 <b>10</b> Teatro Palino Pelech – The Nest <i>TMEL (CZ), 50'</i> 	13
20:45 <b>1</b> Nordportal L'Enfant Mascara <i>Barbaque Compagnie (FR), 65'</i> 	16
21:00 <b>9</b> Druckerei Transport: Departure <i>Lutkovno gledališče Ljubljana (SLO), 40'</i> 	17
21:00 <b>14</b> Schlossbergplatz Antipodi <i>Compagnia Dromosofista (IT), 35'</i> 	7
21:30 <b>5</b> Royal Baden Tasty Biscuits <i>Duo Mimikry (DE), 35'</i> 	12

### Donnerstag, 18.6.2026

	Seite
09:30 <b>8</b> Tumbler The game <i>Trickster-p (CH), 110'</i> 	18
17:00 <b>14</b> Schlossbergplatz Antipodi <i>Compagnia Dromosofista (IT), 35'</i> 	7
18:00 <b>9</b> Druckerei Transport: Departure <i>Lutkovno gledališče Ljubljana (SLO), 40'</i> 	17
19:00 <b>14</b> Schlossbergplatz Antipodi <i>Compagnia Dromosofista (IT), 35'</i> 	7

19:00 <b>8</b> Tumbler The game <i>Trickster-p (CH), 110'</i> 	18
19:00 <b>12</b> Figurentheater Wettingen Anfang.Ziege.Ende <i>Panne Fatale (DE), 45'</i> 	19
19:30 <b>9</b> Druckerei Transport: Frontline <i>Estonian Theatre for Young Audiences (EST), 40'</i> 	20
19:30 <b>1</b> Nordportal Farm der Tiere <i>Wilde &amp; Vogel, Feisel und Genossen (DE), 150'</i> 	21
20:00 <b>16</b> Bühne Aarau, Alte Reithalle Pinocchio(live)#3 <i>Compagnie s'Appelle Reviens (FR), 70'</i> 	22
20:30 <b>5</b> Royal Baden ORLANDO* <i>Rohstoff (CH), 60'</i> 	23
21:00 <b>14</b> Schlossbergplatz Antipodi <i>Compagnia Dromosofista (IT), 35'</i> 	7
21:00 <b>9</b> Druckerei Transport: Departure <i>Lutkovno gledališče Ljubljana (SLO), 40'</i> 	17

### Freitag, 19.6.2026

	Seite
09:15 <b>2</b> Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen <i>Tg. Winterberg (NL), 45'</i> 	24
09:30 <b>8</b> Tumbler The game <i>Trickster-p (CH), 110'</i> 	18
10:45 <b>2</b> Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen <i>Tg. Winterberg (NL), 45'</i> 	24

13:00	<b>5</b>	Saal reformiertes Kirchgemeindehaus und Royal Baden Schweizer Fenster Diverse (CH), 240'	25
14:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
16:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
16:30	<b>13</b>	Unterer Bahnhofplatz Animal Love EXOOT (NL), 180'	26
17:00	<b>14</b>	Schlossbergplatz Antipodi Compagnia Dromosofista (IT), 35'	7
17:00	<b>10</b>	Teatro Palino Alles Gute – K(lei)ne Antworten auf eine grosse Frage Subi Lee (KR/DE), 35'	27
17:30	<b>15</b>	Cordulapassage Alex Barti Show Alex Mihajlovski (DK), 30'	28
18:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
18:00	<b>9</b>	Druckerei Transport: Frontline Estonian Theatre for Young Audiences (EST), 40'	20
18:30	<b>11</b>	ThiK Theater im Kornhaus Scaena corpus – Mann und Puppe nehmen Mass Lukas Schneider Figurentheater (CH), 45'	29
19:00	<b>14</b>	Schlossbergplatz Antipodi Compagnia Dromosofista (IT), 35'	7
20:00	<b>8</b>	Tumbler The game Trickster-p (CH), 110'	18

20:00	<b>3</b>	Kurtheater Thauma La Mula (ES), 60'	30
20:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
20:00	<b>16</b>	Bühne Aarau, Alte Reithalle Pinocchio(live)#3 Compagnie s'Appelle Reviens (FR), 70'	22
20:30	<b>10</b>	Teatro Palino Alles Gute – K(lei)ne Antworten auf eine grosse Frage Subi Lee (KR/DE), 35'	27
21:00	<b>9</b>	Druckerei Transport: Frontline Estonian Theatre for Young Audiences (EST), 40'	20
21:00	<b>14</b>	Schlossbergplatz Antipodi Compagnia Dromosofista (IT), 35'	7
21:30	<b>11</b>	ThiK Theater im Kornhaus Puppetry Slam DAKAR Produktion und Figuren- theaterspieler:innen aus Allen Ecken der Schweiz (CH), 45–60'	31

## Samstag, 20.6.2026

			Seite
10:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
11:30	<b>15</b>	Cordulapassage Alex Barti Show Alex Mihajlovski (DK), 30'	28
12:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
13:00	<b>13</b>	Unterer Bahnhofplatz Animal Love EXOOT (NL), 180'	26

13:30	<b>4</b>	Familienzentrum Karussell Palikkateatteri – Block Theatre KO-KOO-MO (FI), 30'	32
14:00	<b>8</b>	Tumbler The game Trickster-p (CH), 110'	18
14:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
15:00	<b>4</b>	Familienzentrum Karussell Palikkateatteri – Block Theatre KO-KOO-MO (FI), 30'	32
16:00	<b>15</b>	Cordulapassage Alex Barti Show Alex Mihajlovski (DK), 30'	28
16:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
17:00	<b>3</b>	Probühne Kurtheater Bateau Les Hommes Sensibles (FR), 50'	33
17:00	<b>11</b>	ThiK Theater im Kornhaus Mitzis Mensch – The Cat Paradox Ariel Doron (DE), 50'	34
18:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
18:00	<b>7</b>	Stanzerei Trust Me for a While Plexus Polaire (FR/NO), 45'	35
19:00	<b>3</b>	Kurtheater «Grünschnabel»-Preisverleihung, 30' anschliessend Vorstellung La vraie fausse conférence sur le théâtre d'objet	36
19:30	<b>3</b>	Kurtheater La vraie fausse conférence sur le théâtre d'objet – Die wahre Fake- Konferenz über das Objekttheater Cie Gare Centrale (BE), Francesca Bettini & Gyula Molnár (IT), Théâtre de Cuisine (FR), Théâtre Manarf (FR), Vélo Théâtre (FR), 60'	37

20:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
21:00	<b>7</b>	Stanzerei Trust Me for a While Plexus Polaire (FR/NO), 45'	35
22:00	<b>2</b>	Werkk Tanzen bis in die Puppen 240'	38

## Sonntag, 21.6.2026

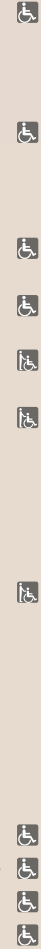
			Seite
10:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
10:00	<b>4</b>	Familienzentrum Karussell Palikkateatteri – Block Theatre KO-KOO-MO (FI), 30'	32
11:00	<b>11</b>	ThiK Theater im Kornhaus Über das Wesen der Komödie und über das Lachen PhiloThiK am FIGURA, 90'	39
11:00	<b>3</b>	Probühne Kurtheater Bateau Les Hommes Sensibles (FR), 50'	33
12:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24
14:00	<b>2</b>	Alte Schmiede Bovenkamers – Oberstübchen Tg. Winterberg (NL), 45'	24

# Veranstaltungsorte



## Veranstaltungsorte

- 1 Nordportal**  
Schmiedegasse 12
- 2 Alte Schmiede | Werkk**  
Schmiedegasse 1
- 3 Kurtheater Baden**  
Parkstrasse 20
- 4 Familienzentrum Karussell**  
Haselstrasse 6
- 5 Royal Baden**  
Bahnhofstrasse 39
- 6 Saal ref. Kirchgemeindehaus**  
Oelrainstrasse 21
- 7 Stanzerei**  
Bruggerstrasse 37
- 8 Tumbler**  
Bruggerstrasse 37
- 9 Druckerei Eventlokal Baden**  
Stadtturmstrasse 19
- 10 Teatro Palino**  
Rathausgasse 7
- 11 ThiK Theater im Kornhaus**  
Kronengasse 10
- 12 Figurentheater Wettingen**  
Gluri Suter Huus,  
Bifangstrasse 1, 5430 Wettingen  
Mit RVBW-Bus Linie 1 ab Baden  
Bahnhof Ost bis Haltestelle Rebstock,  
dann 5 Minuten zu Fuss Richtung  
Gluri Suter Huus (Figura-Wegweiser  
beachten)
- 13 Unterer Bahnhofplatz**
- 14 Schlossbergplatz | Weite Gasse**
- 15 Cordulapassage**
- 16 Bühne Aarau, Alte Reithalle**  
Apfelhausenweg 20, 5000 Aarau



## Festivalcafé

- 17 UnvermeidBar**  
Rathausgasse 22  
Der Ort für Theater, Kunst und Begegnung  
Di 16.6. bis Do 18.6. 15.00–24.00  
Fr 19.6. 15.00–02.00  
Sa 20.6. 10.00–02.00  
So 21.6. 14.00–22.00

## Festivalbüro

- 18 Gärtnerhaus**  
Römerstrasse 15a (hinter Kurtheater)  
Tickets und Informationen  
Di 16.6. bis Fr 19.6.  
11.00–18.30  
Sa 20.6. 10.00–17.00  
So 21.6. 10.00–14.00

## Info Baden Tourist Office

- 19 Bahnhofplatz 1**  
Tickets und Tourismus-Informationen  
Mo 13.30–17.30  
Di–Fr 10.00–12.30 / 13.30–17.30  
Sa 10.00–14.00

## Festivalrestaurant

- 20 Merker's Garten | SpeditionX | Rampe**  
Bruggerstrasse 37  
Öffnungszeiten unter [speditionx.ch](http://speditionx.ch)  
und [rampe-baden.ch](http://rampe-baden.ch)

Weitere Infos zu den Veranstaltungsorten:



Kassenöffnung an den Spielorten  
30 Minuten vor Vorstellungsbeginn.  
Kein Einlass nach Beginn der Vorstellung.



Fotografieren und Filmen verboten, Handy  
bitte ausschalten. Programmänderungen  
vorbehalten!

**Wettingen**

**FIGURA next 13.-18.6.2028**  
figura-festival.ch

